

Kiel, 1. Juli 2014

Nr. 138 /2014

Olaf Schulze:

Unser Ziel: Fracking bundesweit verbieten

Zur Vorstellung der Drei-Länder-Initiative zur Änderung des Bergrechts erklärt der energiepolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Olaf Schulze:

In Schleswig-Holstein sind wir uns einig: Wir wollen kein Fracking. Mit der Bundesratsinitiative setzt der Umweltminister einen Beschluss des Landtages um: Nach einem interfraktionellen Antrag gegen Fracking hat eine umfangreiche Anhörung im Ausschuss ergeben, dass eine Änderung des Bergrechts notwendig ist. Damit wollen wir erreichen, dass Fracking mit toxischen Substanzen verboten wird. Es darf nicht nur die Rohstoffgewinnung berücksichtigt werden, sondern ebenso der Umweltschutz. Die Beteiligung von Gemeinden an dem Verfahren muss festgeschrieben und eine Umweltverträglichkeitsprüfung sichergestellt werden.

Das Thema Fracking und seine Folgen bewegt die Menschen nachhaltig und die Sorge vor den Auswirkungen und Gefahren des Frackings, die keiner bisher wirklich einschätzen kann, ist groß. Deshalb ist die Drei-Länder-Bundesratsinitiative gut und richtig. Wir wünschen uns, dass sich weitere Länder anschließen und unser Ziel, Fracking möglichst bundesweit zu verbieten, erreicht wird.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de